

Modulhandbuch für den Masterstudiengang COMPARATIVE DRAMATURGY AND PERFORMANCE RESEARCH

Genehmigte Fassung vom 1.6.2017 zum Studiengangsspezifischen Anhang (genehmigt vom Präsidium am 27. Juni 2017) des Fachbereichs Neuere Philologien der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main für den Masterstudiengang Comparative Dramaturgy and Performance Research mit dem Abschluss „Master of Arts (M.A.)“ vom 31.05.2017 zur Ordnung für die Masterstudiengänge des Fachbereichs Neuere Philologien vom 9. Dezember 2015.

Modul MA-CDPR 1	Basismodul: Poiesis und Praxis der theatralen Darstellung	Pflichtmodul	15 CP (insg.) = 450 h				4 o. 6 SWS	
			Kontaktstudium 4 o. 6 SWS / 60 o. 90 h	Selbststudium 390 o. 360 h				
Inhalte								
Das Modul behandelt gegenstandsbezogen und an Fallbeispielen die Poiesis und Praxis theatraler Darstellungsformen in theoretischer, ästhetischer, genealogischer, historiographischer, sozialer, politischer und institutioneller Hinsicht unter einer vergleichenden Perspektive. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei dem Länder- und Kulturgrenzen überschreitenden Charakter der untersuchten Phänomene gewidmet.								
Lernergebnisse / Kompetenzziele								
Das Modul zielt auf die Entwicklung des wissenschaftlichen Problembewusstseins und der Sensibilität für Erscheinungsformen des Theaters, des Musiktheaters, der Performance, des Tanzes, der Installations- und Konzeptkunst und aller Formen theatraler Darstellung im erweiterten Sinne sowie auf differenzierte Kenntnis und Bewertung wissenschaftlicher Grundfragen, Methoden und Verfahren der Theaterwissenschaft und angrenzender Disziplinen. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei auf eine kulturvergleichende Herangehensweise gelegt, die den Blick für Differenzen, Ähnlichkeiten, Konflikte und Parallelen der Entwicklung in unterschiedlichen Theaterkulturen schärft.								
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls								
Keine								
Hinweise								
Das Modul besteht aus drei Lehrveranstaltungen oder aus zwei Lehrveranstaltungen und einer Komponente angeleitetes Selbststudium. Die Entscheidung gibt die/der Modulverantwortliche zu Semesterbeginn bekannt. Dieses Modul muss an der Heimuniversität abgeschlossen werden, d.h. im ersten Semester für diejenigen Studierende, die in Semester 2 und 3 ins Ausland gehen und spätestens im 2. Semester für diejenigen Studierenden, die im dritten und vierten Semester ins Ausland gehen.								
Zuordnung des Moduls)		MA Comparative Dramaturgy and Performance Research / Fachbereich Neuere Philologien						
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge		MA Dramaturgie						
Häufigkeit des Angebots		Beginn jedes Wintersemester						
Dauer des Moduls		Ein Semester						
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter		Nikolaus Müller-Schöll						
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen								
Teilnahmenachweise		regelmäßige, aktive Teilnahme an den Seminaren						
Leistungsnachweise		unbenoteter Arbeitsbericht zum Selbststudium						
Lehr- / Lernformen		Seminare, Selbststudium						
Unterrichts- / Prüfungssprache		Deutsch oder Englisch						
Modulprüfung		Form / Dauer / ggf. Inhalt						
Modulabschlussprüfung bestehend aus:		Keine						
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	1.1 Poiesis und Praxis der theatralen Darstellung I	S	2	5	X			
	1.2: Poiesis und Praxis der theatralen Darstellung II	S	2	5	X			

	1.3.: Poiesis und Praxis der Darstellung: Film oder Poesis und Praxis der Darstellung: Medien oder Selbststudium Lektüre und/oder Sichtung.	S oder L/Sg.	(2)	5	X		
	Summe		4 oder 6	15			

Modul MA-CDPR 2	Vertiefungsmodul I: Theorie, Analyse und Geschichte des Theaters	Pflichtmodul	15 CP (insg.) = 450 h				2 o. 4 SWS	
			Kontaktstudium 2 o. 4 SWS / 30 o. 60 h	Selbststudium 390 o. 420 h				
Inhalte								
Das Modul dient der problemorientierten Erarbeitung und exemplarischen Vertiefung aktueller Themen und Ansätze der Forschung im Bereich der Theaterwissenschaft.								
Lernergebnisse / Kompetenzziele								
Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden die Fähigkeit zur kritischen Reflexion von theaterwissenschaftlichen Forschungsansätzen und Methoden aufgebaut. Sie sind in der Lage, Themenfelder der Forschung zu umreißen und eigenständig wissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln.								
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls								
Keine								
Hinweise								
Dieses Modul kann an einer der Partneruniversitäten abgeschlossen werden. Eines der drei Module 2, 3 oder 4 muss an der Heimuniversität abgeschlossen werden. Die Veranstaltungen werden zum Teil von der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst sowie von der Hochschule für Gestaltung angeboten.								
Zuordnung des Moduls)			MA Comparative Dramaturgy and Performance Research / Fachbereich Neuere Philologien					
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			MA Dramaturgie; MA Comparative Literature					
Häufigkeit des Angebots			jedes Semester					
Dauer des Moduls			Ein oder zwei Semester					
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter			Nikolaus Müller-Schöll (Frankfurt), Karel Vanhaesebrouck (Brüssel), Karoline Gritzner (Aberystwyth), Katariina Numminen (Helsinki), Christophe Triau (Paris), Sabine Quiriconi (Paris)					
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen								
Teilnahmenachweise			regelmäßige, aktive Teilnahme am Seminar					
Leistungsnachweise			unbenoteter Arbeitsbericht oder Projektpräsentation zum Selbststudium oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung im Kolloquium					
Lehr- / Lernformen			Seminare, Selbststudium, Kolloquium					
Unterrichts- / Prüfungssprache			Deutsch; ggf. Englisch bzw. Landessprache der Partneruniversität					
Modulprüfung			Form / Dauer / ggf. Inhalt					
Modulabschlussprüfung bestehend aus:			Hausarbeit im Umfang von 15-20 Standardseiten (1.800 Zeichen/Seite) oder Projektarbeit mit Arbeitsbericht (3-5 Standardseiten) (5 CP) zu einer Lehrveranstaltung des Moduls oder zum Selbststudium.					
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	2.1 Theorie, Analyse und Geschichte des Theaters	S	2	5		X		
	2.2 Selbststudium Lektüre oder Sichtung oder Kolloquium	L/Sg. oder Ko	(2)	5		X		
	Modulprüfung			5		X		
	Summe		2 o. 4	15				

Modul MA-CDPR 3	Vertiefungsmodul II: Szenische Forschung	Pflichtmodul	15 CP (insg.) = 450 h				2 o. 4 SWS	
			Kontaktstudium 2 o. 4 SWS / 30 o. 60 h	Selbststudium 390 o. 420 h				
Inhalte								
Das Modul wird in Kooperation mit Künstlerinnen und Künstlern und Fachvertreterinnen und -vertretern der Darstellenden Künste durchgeführt. Es verknüpft die Erprobung und Erkundung aktueller Inszenierungstechniken und ästhetischer Strategien auf den Ebenen der Regie, der Choreographie, der Szenographie, des Kostüms und des darstellenden Spiels in Schauspiel und Performance mit der forschungsorientierten Vermittlung von historischen und theoretischen Kenntnissen auf dem Gebiet der szenischen Künste.								
Lernergebnisse / Kompetenzziele								
Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden die Fähigkeit zur kritischen und analytischen Begleitung, Gestaltung und Vermittlung szenischen Arbeitens erlangt. Sie sind in der Lage, szenische Vorgänge eigenständig zu reflektieren und theoretische Kenntnisse in künstlerische Prozesse einzubringen.								
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls								
Keine								
Hinweise								
Dieses Modul kann an einer der Partneruniversitäten abgeschlossen werden. Eines der drei Module 2, 3 oder 4 muss an der Heimuniversität abgeschlossen werden. Eines der beiden Praktika oder Theorie-Praxis-Projekte aus 3.2 und 7.1. muss auswärts geleistet werden. Die Veranstaltungen werden zum Teil von der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst sowie von der Hochschule für Gestaltung angeboten.								
Zuordnung des Moduls)		MA Comparative Dramaturgy and Performance Research / Fachbereich Neuere Philologien						
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge		MA Dramaturgie; MA Comparative Literature						
Häufigkeit des Angebots		jedes Semester						
Dauer des Moduls		Ein oder zwei Semester						
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter		Nikolaus Müller-Schöll (Frankfurt), Karel Vanhaesebrouck (Brüssel), Karoline Gritzner (Aberystwyth), Katariina Numminen (Helsinki), Christophe Triau (Paris), Sabine Quiriconi (Paris)						
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen								
Teilnahmenachweise		regelmäßige, aktive Teilnahme am Seminar bzw. an den Seminaren						
Leistungsnachweise		unbenoteter Arbeitsbericht oder Projektpräsentation zum Selbststudium oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung im Kolloquium						
Lehr- / Lernformen		Seminare, Selbststudium, Workshop, Übung, Theorie-Praxisprojekt, Kolloquium						
Unterrichts- / Prüfungssprache		Deutsch oder Englisch oder Landessprache der Partneruniversität						
Modulprüfung		Form / Dauer / ggf. Inhalt						
Modulabschlussprüfung bestehend aus:		Hausarbeit im Umfang von 15-20 Standardseiten (1.800 Zeichen/Seite) oder Projektarbeit mit Arbeitsbericht (3-5 Standardseiten) (5 CP) zu einer Lehrveranstaltung des Moduls oder zum Selbststudium						
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	3.1 Seminar: Praktiken und Ästhetiken szenischer Forschung I	S	2	5	X			
	3.2 Seminar: Praktiken und Ästhetiken szenischer Forschung II oder Selbststudium oder Workshop oder Übung oder Theorie-Praxis-Projekt oder Praktikum oder Kolloquium	S oder L/Sg. oder WS/Ü oder TPP oder Ko	(2)	5	X			
	Modulprüfung			5	X			
	Summe		2 oder 4	15				

Modul MA-CDPR 4	Praxismodul I: Dramaturgiepraxis	Pflichtmodul	15 CP (insg.) = 450 h				4 o. 6 SWS
			Kontaktstudium 4 o. 6 SWS / 60 o. 90 h	Selbststudium 390 o. 360 h			
Inhalte							
Das Modul behandelt exemplarisch und gegenstandsorientiert zentrale Bestandteile dramaturgischer Praxis wie Spielplangestaltung, Programmatik, dramaturgische Lektüre, Kuratieren, Textarbeit, Erstellung von Strichfassungen und Adaptionen, Stücklektorat, Öffentlichkeitsarbeit, Festivalorganisation, Rechtsfragen, Produktionsleitung, Management oder Theatertechnik.							
Lernergebnisse / Kompetenzziele							
Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden Einblicke in Arbeitsfelder professioneller dramaturgischer Praxis gewonnen und so die Fähigkeit zur Planung, Gestaltung und Realisierung künstlerischer Projekte im Bereich des Theaters erlangt.							
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls							
Keine							
Hinweise							
Dieses Modul kann an einer der Partneruniversitäten abgeschlossen werden. Eines der drei Module 2, 3 oder 4 muss an der Heimuniversität abgeschlossen werden. Die Veranstaltungen werden zum Teil von der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst sowie von der Hochschule für Gestaltung angeboten.							
Zuordnung des Moduls)		MA Comparative Dramaturgy and Performance Research / Fachbereich Neuere Philologien					
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge		MA Dramaturgie					
Häufigkeit des Angebots		jedes Semester					
Dauer des Moduls		Ein oder zwei Semester					
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter		Nikolaus Müller-Schöll (Frankfurt), Karel Vanhaesebrouck (Brüssel), Karoline Gritzner (Aberystwyth), Katariina Numminen (Helsinki), Christophe Triau (Paris), Sabine Quiriconi (Paris)					
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen							
Teilnahmenachweise		Regelmäßige aktive Teilnahme am Seminar					
Leistungsnachweise		unbenoteter Arbeitsbericht oder Fachgespräch oder Protokoll zu Dramaturgiepraxis III oder zum Selbststudium					
Lehr- / Lernformen		Seminar, Selbststudium, Workshop, Übung, Theorie-Praxisprojekt					
Unterrichts- / Prüfungssprache		Deutsch oder Englisch oder Landessprache der Partneruniversität					
Modulprüfung		Form / Dauer / ggf. Inhalt					
Modulabschlussprüfung bestehend aus:		Keine					
	LV-Form	SWS	CP	Semester			
				1	2	3	4
4.1 Dramaturgiepraxis I	S oder TPP	2	5		X		
4.2 Dramaturgiepraxis II	S oder TPP	2	5		X		
4.3. Dramaturgiepraxis III oder Selbststudium Lektüre oder Workshop oder Übung oder Theorie-Praxisprojekt	S oder L oder WS, Ü oder TPP	(2)	5		X		
Summe		4 oder 6	15				

Modul MA-CDPR 5	Theoriemodul: Allgemeine und Vergleichende Dramaturgie	Pflichtmodul	15 CP (insg.) = 450 h				2 o. 4 SWS	
			Kontaktstudium 2 o. 4 SWS / 30 o. 60 h	Selbststudium 390 o. 420 h				
Inhalte								
	Das Modul dient der problemorientierten Erarbeitung und exemplarischen Vertiefung aktueller Themen und Ansätze der Forschung im Bereich der Dramaturgie unter einer forschungsorientierten Perspektive. Das Modul besteht aus einer Lehrveranstaltung (5 CP) mit Hausarbeit (5 CP) und einem angeleiteten Selbststudium oder einem weiteren Seminar (5 CP).							
Lernergebnisse / Kompetenzziele								
	Das Theoriemodul baut auf die in den Vertiefungsmodulen entwickelte Fähigkeit zur kritischen Reflexion von Forschungsansätzen und Methoden auf und soll die Studierenden befähigen, Themenfelder der Forschung zu umreißen und eigenständig wissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln. Es soll den Studierenden ermöglichen, im Dialog mit den Nachbardisziplinen und mit einem alle Sparten traditioneller wie gegenwärtiger darstellender Praxis umfassenden Ansatz die Grundlagen dramaturgischer Arbeit forschungsorientiert kritisch zu befragen.							
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls								
	Keine							
Hinweise								
	Dieses Modul muss im zweiten oder dritten Semester an der Partneruniversität abgeschlossen werden.							
Zuordnung des Moduls)			MA Comparative Dramaturgy and Performance Research / Fachbereich Neuere Philologien					
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			--					
Häufigkeit des Angebots			jedes Semester					
Dauer des Moduls			Ein oder zwei Semester					
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter			Nikolaus Müller-Schöll (Frankfurt), Karel Vanhaesebrouck (Brüssel), Karoline Gritzner (Aberystwyth), Katariina Numminen (Helsinki), Christophe Triau (Paris), Sabine Quiriconi (Paris)					
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen								
	Teilnahmenachweise	regelmäßige, aktive Teilnahme am Seminar bzw. an den Seminaren						
	Leistungsnachweise	unbenoteter Arbeitsbericht zum Selbststudium oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung im Kolloquium						
Lehr- / Lernformen			Seminar, Selbststudium, Kolloquium					
Unterrichts- / Prüfungssprache			Englisch oder Landessprache der Partneruniversität					
Modulprüfung			Form / Dauer / ggf. Inhalt					
	Modulabschlussprüfung bestehend aus:	Hausarbeit im Umfang von 15-20 Standardseiten (1.800 Zeichen/Seite) (5 CP) zu einer der Lehrveranstaltungen						
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	5.1. Allgemeine und Vergleichende Dramaturgie I	S	2	5			X	
	5.2. Allgemeine und Vergleichende Dramaturgie II oder Selbststudium Lektüre oder Sichtung oder Kolloquium	S oder L/Sg. oder Ko	(2)	5			X	
	Modulprüfung			5			X	
	Summe		2 oder 4	15				

Modul MA-CDPR 6	Praxismodul II: Szenisches Projekt	Pflichtmodul	15 CP (insg.) = 450 h				2	
			Kontaktstudium 2 SWS / 30 h	Selbststudium 420 h		SWS		
Inhalte								
	Gegenstand des Moduls ist die Konzeption, Entwicklung und Realisierung eines szenischen Projekts im Bereich Theater. Das Modul besteht aus einer Veranstaltung, in der unter Betreuung einer Lehrkraft die Grundlagen des Projekts entwickelt werden, sowie in der angeleiteten selbständigen Umsetzung des Projekts.							
Lernergebnisse / Kompetenzziele								
	Das Praxismodul dient der Erweiterung der in den Basis- und Vertiefungsmodulen erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen in künstlerischer Forschung. Es schärft durch Einblicke in professionelle künstlerische Prozesse den Blick für Fragestellungen und Probleme gegenwärtiger Theaterpraxis. Darüber vermittelt es die Fähigkeit zu differenzierter Verhandlung historischer Fragen. Es schult die Studierenden in der Fähigkeit, Theater experimentell, in spezifischen Räumen und Zeitstrukturen abseits der traditionellen Theaterhäuser zu praktizieren.							
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls								
	Keine							
Hinweise								
	Dieses Modul kann entweder an der Heim- oder einer der Partneruniversitäten abgeschlossen werden. In Frankfurt wird das szenische Projekt zum Teil in Kooperation mit den in der Hessischen Theaterakademie eingebundenen Theatern oder Spiel- und Produktionsstätten der Freien Szene angeboten.							
Zuordnung des Moduls)		MA Comparative Dramaturgy and Performance Research / Fachbereich Neuere Philologien						
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge		MA Dramaturgie						
Häufigkeit des Angebots		jedes Semester						
Dauer des Moduls		Ein Semester						
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter		Nikolaus Müller-Schöll (Frankfurt), Karel Vanhaesebrouck (Brüssel), Karoline Gritzner (Aberystwyth), Katariina Numminen (Helsinki), Christophe Triau (Paris), Sabine Quiriconi.(Paris)						
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen								
	Teilnahmenachweise	Aktive Teilnahme am Praxisprojekt						
	Leistungsnachweise	Bei bestimmten Projekten kann die Projektleiterin/der Projektleiter einen schriftlichen Arbeitsbericht im Umfang von 3-5 Standardseiten (1.800 Zeichen/Seite) verlangen. Der Arbeitsbericht wird nicht benotet.						
Lehr- / Lernformen		Szenisches Projekt						
Unterrichts- / Prüfungssprache		Deutsch oder Englisch oder die jeweilige Landessprache der Partneruniversität						
Modulprüfung		Form / Dauer / ggf. Inhalt						
	Modulabschlussprüfung bestehend aus:	Projektpräsentation; Bearbeitungszeit 4 Wochen (5 CP)						
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	6. Szenisches Projekt	SP	2	15			X	
	Summe		2	15				

Modul MA-CDPR 7	Praktikumsmodul	Pflichtmodul	8 CP (insg.) = 240 h					
			Kontaktstudium: -	Selbststudium: 240 h				
Inhalte								
Das Modul setzt sich zusammen aus einer Produktionsdramaturgie (sechswöchiges Praktikum in einem der hessischen Theater oder einem auswärtigen, mit dem Studiengang kooperierenden Theater- oder Produktionshaus).								
Lernergebnisse / Kompetenzziele								
Das Praktikum an einem Theater oder einem mit dem Studiengang kooperierenden Produktionshaus dient der Einübung in die produktionsdramaturgische Praxis unter den handwerklichen organisatorischen Rahmenbedingungen des professionellen Theaterbetriebs in den Stadt- und Staatstheatern und in der freien Szene.								
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls								
Keine								
Hinweise								
Dieses Modul kann an der Heimuniversität oder vermittelt einer der Partneruniversitäten im Ausland absolviert werden. Eines der beiden Praktika oder Theorie-Praxis-Projekte aus 3.2 und 7.1. muss auswärts geleistet werden.								
Zuordnung des Moduls)			MA Comparative Dramaturgy and Performance Research / Fachbereich Neuere Philologien					
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			MA Dramaturgie					
Häufigkeit des Angebots			jedes Semester					
Dauer des Moduls			Ein oder zwei Semester					
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter			Nikolaus Müller-Schöll (Frankfurt), Karel Vanhaesebrouck (Brüssel), Karoline Gritzner Aberystwyth), Katariina Numminen (Helsinki), Christophe Triau (Paris), Sabine Quiriconi (Paris)					
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen								
Teilnahmenachweise			Praktikumsnachweis					
Leistungsnachweise			Dreiseitiger Praktikumsbericht (1.800 Zeichen/Seite),					
Lehr- / Lernformen			Praktikum					
Unterrichts- / Prüfungssprache			Deutsch oder Englisch oder jeweilige Landessprache der Partneruniversität.					
Modulprüfung			Form / Dauer / ggf. Inhalt					
Modulabschlussprüfung bestehend aus:			keine					
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	7.1. Produktionsdramaturgie (Praktikum)	Pr		8			x	
	Summe			8				

Modul MA-CDPR 8	Abschlussmodul	Pflichtmodul	22 CP (insg.) = 660 h					
			Kontaktstudium: –	Selbststudium: 660 h				
Inhalte								
	Das Modul setzt sich zusammen aus einer Qualifikationsarbeit (Masterarbeit) im Umfang von etwa 60 Standardseiten (1.800 Zeichen/Seite) und einer mündlichen Prüfung von 30 Minuten Dauer. Die Qualifikationsarbeit wird zu einem selbst gewählten Thema in Absprache mit dem Betreuer oder der Betreuerin im Zeitraum von 16 Wochen erstellt. In der mündlichen Prüfung wird die im Rahmen des Moduls angefertigte Qualifikationsarbeit mündlich dargestellt und verteidigt.							
Lernergebnisse / Kompetenzziele								
	Das Abschlussmodul dient der forschungsorientierten Vorbereitung der Studierenden auf eine Tätigkeit im Rahmen der Dramaturgie, der künstlerischen Forschung und Produktion, der Kulturvermittlung sowie der Wissenschaft. Im Abschlussmodul werden die in der Pflichtphase und in den Theorie- und Praxismodulen der Profilierungsphase erworbenen Qualifikationen im Rahmen einer selbstständigen Qualifikationsarbeit und einer mündlichen Verteidigung verfestigt. Die mündliche Prüfung hat den Charakter eines wissenschaftlichen Gesprächs und dient der Überprüfung der Fähigkeit, das in diesem Modul erworbene Wissen wissenschaftlich reflektieren zu können sowie eigene wissenschaftliche Behauptungen zu begründen und zu verteidigen. .							
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls								
	Die Zulassung zur Masterarbeit kann beantragt werden, wenn Module im Umfang von mindestens 60 CP erfolgreich abgeschlossen sind (vgl. studiengangspezifischer Anhang IV.1, Abs. 1).							
Hinweise								
	Dieses Modul muss an der Heimuniversität abgeschlossen werden.							
Zuordnung des Moduls)			MA Comparative Dramaturgy and Performance Research / Fachbereich Neuere Philologien					
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			MA Dramaturgie					
Häufigkeit des Angebots			jedes Semester					
Dauer des Moduls			Ein Semester					
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter			Nikolaus Müller-Schöll					
Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen								
	Teilnahmenachweise		–					
	Leistungsnachweise		–					
Lehr- / Lernformen			Selbststudium					
Unterrichts- / Prüfungssprache			Die Sprache der Abschlussarbeit muss mit beiden Betreuern abgesprochen werden Die mündliche Prüfung kann in Deutsch oder Englisch abgehalten werden.					
Modulprüfung			Form / Dauer / ggf. Inhalt					
	Kumulative Modulabschlussprüfung bestehend aus:		Masterarbeit im Umfang von etwa 60 Standardseiten (1.800 Zeichen/Seite), 16 Wochen (20 CP); 30-minütige mündliche Prüfung (2 CP)					
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	8.1. Masterarbeit			20				x
	8.2. Mündliche Prüfung			2				x
	Summe			22				